



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3469 92003

Agrarwirtschaft 60/92

C IV 3 - vj 3/92 Einzelpreis DM 1,60

24.11.1992

Erzeugerlöhne und Einkaufspreise frei Hof sowie Verwendung der Kartoffelernte in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs im 3. Vierteljahr 1992

Ergebnisse der betriebs- und marktwirtschaftlichen Berichterstattung

Die betriebs- und marktwirtschaftliche Berichterstattung nach dem Gesetz über betriebs- und marktwirtschaftliche Meldungen in der Landwirtschaft vom 23.12.1966 (BGBl. I S. 683) erstreckt sich in Baden-Württemberg auf rund 900 repräsentativ ausgewählte landwirtschaftliche Betriebe aller Größenklassen. Die Betriebe berichten monatlich u.a. über die beim Verkauf ihrer landwirtschaftlichen Erzeugnisse erzielten Erlöse und die beim Einkauf landwirtschaftlicher Betriebsmittel bezahlten Preise (jeweils loco-Hof). Aus den mitgeteilten Gesamterlösen bzw. -aufwendungen einerseits und den Verkaufs- bzw. Zukaufsmengen andererseits werden im Statistischen Landesamt die Durchschnittserlöse bzw. -preise frei Hof als gewogene Durchschnittswerte errechnet. Bei Getreideverkäufen wird anhand zusätzlicher Angaben über den Feuchtigkeitsgehalt der veräußerten Ware auf einen Trockensubstanzgehalt von 85% umgerechnet.

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden Durchschnittserlöse für pflanzliche und tierische Erzeugnisse sowie durchschnittliche Einkaufspreise für zugekaufte Futtermittel frei Hof, zugekauften Dieselmotortreibstoff und zugekaufte Mineraldüngemittel für die Monate Juli bis September 1992 mit Vergleichswerten des Vorjahres veröffentlicht. Anstelle der in den Betrieben lagernden Vorratsbestände an Getreide und Kartoffeln, welche für die Monate Juli und August nicht ermittelt werden, wird über die Verwendung der Kartoffelernte berichtet. Die vorliegenden Angaben über die durchschnittliche Legeleistung nach Bestandsgrößen beruhen auf den monatlichen Erhebungen über die Eierproduktion in Betrieben mit 20 und mehr Legehennen. Die Angaben zu den Bestandsgrößen mit 3000 und mehr Legehennen stammen aus dem Bereich der Geflügelstatistik.

Darüberhinaus werden Daten über die kalenderjährlichen Geldausgaben für Pflanzenschutzmittel veröffentlicht (Tabelle 8). Es handelt sich dabei um die von den Berichterstatterbetrieben gemeldeten Angaben für Herbizide, Fungizide, Insektizide und Wachstumsregulatoren je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche bzw. je Hektar ausgewählter Kulturarten bzw. Kulturartengruppen. Die nachgewiesenen Geldaufwendungen beinhalten die reinen Mittelkosten ohne eventuell angefallene Ausgaben für die Ausbringung und ohne Mehrwertsteuer.

Zeichenerklärung: · = Kein Nachweis möglich

() = Aussagewert eingeschränkt, da Zahl der Angaben gering.

1. Durchschnittserlöse*) für pflanzliche Erzeugnisse in Baden-Württemberg im 3. Vierteljahr 1992

Erzeugnis bzw. -gruppe	Erzielte Durchschnittserlöse ab Hof						
	1992 ¹⁾			dagegen			Durchschnitt Wirtschaftsjahr ²⁾ 1991/92
				1991 ¹⁾			
	Juli	August	September	Juli	August	September	
	DM/dt						
Getreide	31,60	26,35	28,89	33,28	24,05	27,03	33,35
darunter Weizen (ohne Durum)	(37,02)	26,86	28,00	(37,07)	28,61	27,19	33,87
Hartweizen (Durum)	.	.	(42,11)	.	.	.	46,99
Brotroggen	.	(25,72)	25,76	.	.	24,95	30,02
Braugerste	.	24,99	30,95	.	(23,72)	26,38	34,07
Futtergerste	(28,84)	26,89	28,66	(30,19)	23,12	26,12	28,20
Futterhafer	(35,19)	26,55	28,85	.	.	26,29	28,81
Körnermais	.	.	.	.	.	.	33,64
Raps	.	18,79	19,72	.	53,89	54,89	61,10
Frühkartoffeln	60,00	34,00	.	74,20	38,85	.	49,40
Spätkartoffeln (einschließlich mittelfrühe) für Speisezwecke	(56,15)	39,25	33,90	(43,45)	39,55	40,45	37,85

*) Ohne Mehrwertsteuer, Erlöse nach Abzug aller Kosten (z.B. Mitverantwortungsabgabe, Trocknung). – 1) Bei Getreide und Raps ohne eventuelle Nachzahlungen. –

2) Einschließlich Nachzahlungen.

2. Durchschnittserlöse*) für tierische Erzeugnisse in Baden-Württemberg im 3. Vierteljahr 1992

Erzielte Durchschnittserlöse ab Hof							
Erzeugnis bzw. -gruppe	1992			dagegen			Durchschnitt Wirtschaftsjahr 1991/92
				1991			
	Juli	August	September	Juli	August	September	

DM/100 kg Lebendgewicht

Schlachttullen	341,15	345,60	354,35	327,40	333,90	329,80	340,30
Schlachtkühe	219,20	218,45	223,45	192,10	197,40	188,15	203,10
Schlachtschweine ¹⁾	312,10	300,45	290,20	279,00	278,20	297,40	304,05

DM/Stück (DM/kg)

Ferkel							
bis 20 kg	(96,20)	(75,90)	.	(82,75)	82,55	85,65	91,40
20 bis 25 kg	116,15	102,45	92,30	113,65	107,75	113,90	119,40
25 bis 30 kg	122,30	107,45	99,05	122,75	115,95	121,20	129,45
30 kg und mehr	139,25	118,45	106,20	129,90	(121,05)	(130,35)	139,00

Bullenkälber							
unter 14 Tage alt	334,85	321,05	333,45	287,70	280,05	293,60	288,20
14 Tage alt und älter ²⁾	618,70 8,50	583,40 7,70	595,45 7,95	524,80 6,90	524,95 7,25	525,45 7,35	576,15 7,55
darunter Fleckvieh	663,15 9,00	662,75 8,30	645,70 8,60	630,85 7,85	590,70 8,00	590,60 8,10	642,40 8,15
Braunvieh	(456,90 (6,45)	388,40 5,90	(379,10) (5,60)	410,80 5,65	405,55 5,95	420,70 6,15	420,95 5,90
Schwarzbunte	.	(565,60) (7,40)	.	(295,00) (4,50)	(296,40) (5,10)	(306,25) (5,10)	320,75 5,00

Dpf./Stück

Eier	15,7	15,7	16,8	15,0	15,5	17,8	17,0
------	------	------	------	------	------	------	------

*) Ohne Mehrwertsteuer. – 1) Nur Jungmastschweine, ohne ausgemerzte Zuchttiere. – 2) Ohne Fresser.

3. Durchschnittliche Einkaufspreise*) für zugekaufte Futtermittel in Baden-Württemberg im 3. Vierteljahr 1992

Futtermittel	Vom Erzeuger bezahlte Durchschnittspreise frei Hof						
	1992			dagegen			Durchschnitt ¹⁾ Wirtschaftsjahr 1991/92
				1991			
	Juli	August	September	Juli	August	September	
	DM/dt						
Weizenkleie	28,05	26,55	26,00	28,70	27,85	28,15	28,05
Sojaextraktionsschrot	40,65	40,65	39,05	42,50	41,80	42,85	42,65
Milchaustauschfutter für Kälberaufzucht	238,85	241,70	242,80	213,05	219,65	214,60	227,15
Ergänzungsfuttermittel für Milchkühe (Milch- leistungsfutter)	34,65	34,35	34,00	34,95	34,40	34,40	34,50
Eiweißkonzentrat für Schweine	80,20	77,55	77,50	78,45	75,05	76,10	75,95
Ferkelaufzuchtfutter	55,85	55,95	55,20	54,95	55,15	52,60	55,40
Alleinfuttermittel für Mastschweine von 35 kg an	(45,10)	(45,10)	(43,05)	43,60	43,85	(41,90)	43,15
Alleinfuttermittel I für Mastschweine bis etwa 50 kg	(42,90)	.	(39,85)	(40,50)	.	.	41,15
Alleinfuttermittel II für Mastschweine von etwa 50kg an	.	(43,55)	.	(43,70)	.	(41,90)	43,40
Alleinfuttermittel für Sauen	.	(46,80)	.	(46,35)	(47,90)	(45,60)	46,35
Alleinfuttermittel I für Legehennen	47,15	46,95	45,20	47,90	47,50	49,00	47,60

*) Ohne Mehrwertsteuer. – 1) Einschließlich Terminkäufe.

4. Verwendung der Kartoffelernte in den landwirtschaftlichen Betrieben in Baden-Württemberg im Wirtschaftsjahr 1991/92

Art der Verwendung	Wirtschaftsjahr			
	1991/92		1990/91	
	dt ¹⁾	% ²⁾	dt ¹⁾	% ²⁾
Ernte ³⁾	2 868 357	100	3 085 509	100
davon				
Schwund und Verlust	63 104	2,2	46 283	1,5
Saatgut	137 681	4,8	123 420	4,0
Verfütterung ⁴⁾	871 981	30,4	922 567	29,9
Eigenverbrauch	140 549	4,9	154 276	5,0
Verkäufe von Speise-, Pflanz- und Industriekartoffeln	1 655 042	57,7	1 838 963	59,6

1) Hochgerechnete Werte. – 2) Gewogen mit dem Anteil der Kartoffelanbaufläche in den Betriebsgrößenklassen. – 3) Ohne die Kartoffelproduktion des Kleinst- und Selbstversorgeranbaus. – 4) Einschließlich Verkauf von Futterkartoffeln.

5. Eierzeugung in Baden-Württemberg – Durchschnittliche Legeleistung je Henne im 3. Vierteljahr 1992 –

Betriebe mit ... bis unter ... Hennen	1992			Dagegen			
	Juli	August	September	1991			Durchschnitt Wirtschaftsjahr ¹⁾ 1991/92
				Juli	August	September	
	Anzahl						
20 - 99	18,8	18,2	16,3	17,6	17,3	16,7	215,6
100 - 499	20,4	21,0	18,7	20,9	20,3	19,5	250,2
500 - 999	23,6	22,2	22,5	.	.	(23,4)	276,0
1 000 - 2 999	23,7	22,0	17,5	23,0	23,3	22,9	284,8
3 000 - 4 999 ²⁾	21,5	21,6	22,5	22,1	21,4	22,0	264,8
5 000 - 9 999 ²⁾	22,2	21,9	21,5	21,9	21,4	21,6	263,6
10 000 - 29 999 ²⁾	21,8	22,8	23,0	21,8	21,2	21,8	266,8
30 000 und mehr ²⁾	19,9	20,5	20,0	18,0	22,1	22,3	251,5

1) Mit den Monatswerten gewichteter Durchschnitt. – 2) Meldungen aus der Geflügelstatistik.

6. Durchschnittliche Einkaufspreise*) für Dieseldieselkraftstoff in Baden-Württemberg im 3. Vierteljahr 1992

Liefermenge von ... bis unter ... Liter	Durchschnittliche Einkaufspreise für zugekauften Dieseldieselkraftstoff		
	1992	dagegen	
		1991	Durchschnitt Wirtschaftsjahr 1991/92
	Juli bis September	Juli bis September	
	DM/l		
bis unter 500	0,92	0,95	0,95
500 - 1 000	0,91	0,94	0,94
1 000 und mehr	0,88	0,91	0,91
Insgesamt	0,88	0,91	0,91

*) Ohne Mehrwertsteuer.

7. Durchschnittliche Einkaufspreise*) für Minerale Düngemittel in Baden-Württemberg im 3. Vierteljahr 1992

Minerale Düngemittel	Durchschnittliche Einkaufspreise für zugekaufte Düngemittel		
	1992	dagegen	
		1991	Durchschnitt Wirtschaftsjahr 1991/92
	Juli bis September	Juli bis September	
	DM/dt		
Kalkammonsalpeter 27,0% N; lose, ab Lager	25,45	28,30	27,50
Korn-Kali 40% K ₂ O, 5% MgO; alle Lieferformen	22,70	22,30	23,25
NPK 15/15/15 lose, ab Lager	(37,60)	41,00	37,10
NPK 12/12/17 gesackt, ab Lager	.	(45,50)	49,10

*) Ohne Mehrwertsteuer.

8. Zukauf von Pflanzenschutzmitteln*) in Baden-Württemberg von 1988 bis 1991

Pflanzenschutzmittel	Jahr	LF insgesamt	Darunter				
			Getreide	Hackfrüchte, Mais sowie Raps und Rübsen	Dauergrün- land	Obst- anlagen	Rebland
		DM/ha					
Herbizide	1988	41,25	65,45	99,30	1,55	65,90	56,20
	1989	47,65	73,40	122,50	1,85	78,65	75,45
	1990	57,05	94,60	136,35	1,35	61,55	86,70
	1991	48,85	72,35	137,25	1,20	29,85	54,60
Fungizide	1988	28,80	62,55	6,25	.	168,55	241,10
	1989	35,50	72,25	8,90	.	243,55	327,50
	1990	36,95	72,20	13,35	0,10	179,40	395,65
	1991	38,20	79,75	12,25	.	153,35	356,55
Insektizide	1988	5,75	2,05	19,10	.	85,65	47,05
	1989	7,30	3,15	20,00	.	132,60	85,25
	1990	7,60	3,75	21,95	0,10	94,40	72,45
	1991	8,60	3,35	23,55	.	75,80	131,45
Wachstums- regulatoren	1988	1,45	3,85	.	.	9,40	.
	1989	1,80	4,60	.	.	17,65	.
	1990	1,70	4,95	.	.	2,00	.
	1991	1,80	5,45	.	.	.	.
Pflanzenschutzmittel Insgesamt	1988	77,25	133,90	124,65	1,55	329,50	344,35
	1989	92,25	153,40	151,40	1,85	472,45	488,20
	1990	103,35	178,50	171,65	1,55	337,35	554,80
	1991	97,40	160,90	173,05	1,20	259,00	542,60

*) Ohne Mehrwertsteuer.